

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1814-1815**

21.9.1815

Fünfundzwanzigste Vorstellung im vierten Abonnement.

Carlsruhe. Donnerstag, den 21. September 1815.

140

Die Kreuzfahrer.

Ein Schauspiel in 5 Akten, von Koberue.

Personen:

Balduin von Eichenhorst,	.	.	.	.	.	.	.	.	.	*	*	*
Bohemund von Schwarzenach,	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Hr. Fedel.		
Tuno von Düben,	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Hr. Labes.		
Romuald von Gleichen,	}	Kreuzfahrer	.	.	.	.	.	.	.	Hr. Neumann.		
Bruno von Sengenber,			.	.	.	.	.	.	.	Hr. Schulz.		
Robert von Witterungen,			.	.	.	.	.	.	.	Hr. Wothe.		
Gundibert von der Saale,			.	.	.	.	.	.	.	Hr. Volk.		
Abhemar, Bischof von Puy, päpstlicher Legat			.	.	.	.	.	.	.	Hr. Hartenstein.		
Conrad, Balduins Knappe	.	.	.	.	.	.	.	.	Hr. Pleißner.			
Ein Emir der Seltschuken	.	.	.	.	.	.	.	.	Hr. Mayerhofer.			
Fatime, seine Tochter	.	.	.	.	.	.	.	.	Dem. Haslocher.			
Solestina, Aebtissin des Klosters der Hospitaliterinnen	.	.	.	.	.	.	.	.	Mad. Eilmenreich.			
Salomeh, die Pförtnerin	.	.	.	.	.	.	.	.	Mad. Schlangofska.			
Emma von Falkenstein	.	.	.	.	.	.	.	.	Dem. Wenda.			
Walther, ihr Diener	.	.	.	.	.	.	.	.	Hr. Mittel.			
Kreuzritter.												
Knappen.												
Türken.												
Nonnen.												
Layenbrüder etc.												

Der Schanplatz ist halb im Lager vor Nicca, halb in und vor einem nahe gelegenen Kloster der Hospitaliterinnen. — Die Zeit das Jahr 1097. — Die Handlung beginnt Morgens, und endet Abends.

\* \* \* Herr Brandt den Balduin von Eichenhorst zur zweiten Gastrolle.

Preise der Plätze:

Reserve-Loge ersten Rangs . . . . .	1 fl. — fr.	Parquet . . . . .	— fl.
Reserve-Loge erster Galerie . . . . .	1 —	Geschlossener Sitz daselbst. . . . .	1 —
Logen ersten Rangs . . . . .	1 —	Parterre . . . . .	36
Logen erster Galerie. . . . .	1 —	Zweyte Galerie, Mitte . . . . .	30
Rechte Seite, der Offizier Galerie —	48	Zweyte Galerie, Seiten-Abtheilung —	24
Parterre-Logen . . . . .	48	Dritte Galerie . . . . .	12
Logen zweyten Rangs . . . . .	40	Kinder bezahlen auf allen Plätzen die Hälfte	

Man bittet hiermit wiederholt aufs nachdrücklichste, jedesmal gezahltes Geld zur Billettkasse des Hoftheaters zu bringen, damit der Billettkassier durch das Geldwechseln nicht aufgehalten werde.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

*M. P. 68.10.*